

# Fußschalter

## Baureihe F2 UN

Typbezeichnung **F2-SU1ZUV1D/SU1ZUV1D UN**

Artikelnummer **6162000338**

### Schaltdiagramm

Maßstab und Proportionen können abweichen

### Schaltsymbol

Pedal links und rechts

1. Stellung  
Ruhestellung

2. Stellung  
Arbeitsstellung

3. Stellung  
Raststellung

Zum Erreichen der 3. Stellung muss der Druckpunkt überwunden werden.

Elektrische Daten		
Bemessungsisolationsspannung	$U_i$	400 V AC
Konv. thermischer Strom	$I_{the}$	10 A
Bemessungsbetriebsspannung	$U_e$	240 V
Gebrauchskategorie		AC-15, $U_e / I_e$ 240 V / 3 A
Zwangsöffnung		nach IEC/EN 60947-5-1, Anhang K (Pedalanschlag)
Kurzschlusschutzeinrichtung		Schmelzsicherung 2 A gG
Schutzklasse		I

Mechanische Daten	
Gehäuse	AL-Druckguß
Schutzhaube (Unfallschutzhaube UN)	AL-Druckguß
Betätigungselemente	Fusshebel (PA)
Umgebungstemperatur	-30°C bis +80 °C
Kontaktart	2 Öffner, 4 Schließer (Zb)
Schaltkraft Pedal	ca. 10 N (Pedalmitte)
Druckpunkt Pedal	ca. 200 N
Mechanische Lebensdauer	
ohne betätigen des Druckpunktes	10 x 10 <sup>6</sup> Schaltspiele
mit betätigen des Druckpunktes	1 x 10 <sup>6</sup> Schaltspiele
Schalzhäufigkeit	max. 50/min
Befestigung	2 Schrauben M8
Anschlussart	Schraubenanschlüsse M3,5
Anzahl der Anschlüsse	12 ( siehe Schaltsymbole)
Schutzleiteranschlüsse	2 x M4
Leiterquerschnitte	Eindrähtig 0,5 – 1,5 mm <sup>2</sup> Litze mit Aderenhülse 0,5 – 1,5 mm <sup>2</sup>
Kabeleinführung	1 x M20 x 1,5
Gewicht mit Unfallschutzhaube	≈ 2,6 kg
Schutzart	IP65 nach IEC/EN 60529

Vorschriften
DIN EN 60947-5-1

EU-Konformität
nach Richtlinie 2014/35/EU (Niederspannungsrichtlinie)

Zulassungen
cCSA <sub>US</sub> A300 (same polarity)
UL A300

Sicherheitsfunktion
<p>Drei Stufen Sicherheitsschalter mit Rastung</p> <p>Der Sicherheitsschaltblock besteht aus zwei in Reihe liegenden Schaltsystemen, die einen normalen Arbeitsablauf und im Notfall die Sicherheitsfunktion „Not-Aus“ gewährleisten</p> <ol style="list-style-type: none"> <li>Der normale Arbeitsablauf wird durch Herunterdrücken des Pedals bis zum Druckanschlag eingeleitet, wobei die Kontakte 13 – 14 und 33 – 34 geschlossen werden.</li> <li>In einer Notsituation wird das Pedal über einen Widerstand des Druckpunktes hinaus weitergedrückt. Der Öffnerkontakt 25 – 26 des Tastsystems werden zwangsweise geöffnet und damit der Arbeitsprozess gestoppt. Gleichzeitig tritt die selbsttätige Rastung in Kraft und hält die Kontakte (Einbausshalter 1) 13 – 14 und 33 – 34 in „Not-Aus-Stellung“ fest. Hierdurch wird ein unkontrolliertes Weiterlaufen oder ein neuer Start beweglicher Maschinenteile vermieden. Sicherheit für Mensch und Material!</li> <li>Erst durch die Drucktastenentriegelung am Gehäuse werden die Kontakte von Sprung- und Tastsystem wieder freigegeben und können durch Betätigen des Pedals – bis zum Druckanschlag – wieder geschlossen werden. Der Arbeitsvorgang läuft normal weiter.</li> </ol>

**Bemerkungen**

Angegebene Schutzart (IP-Code) gilt nur bei geschlossener Schutzhaube und Verwendung einer mindestens gleichwertigen Kabelverschraubung mit entsprechendem Kabel.